



25.04.2019

Der Sommer wird süß!

Auf Pippin und Bertha folgt ein süßer Sommer: Im Anschluss an die laufende Sonderausstellung „Erzählen in Bildern“ erzählt „Süßkram - Naschen in Neuss“ ab Sonntag, 28. Juli 2019, die Geschichte von Schokolade und Süßigkeiten und wie diese ihren Weg in den bürgerlichen Alltag fanden.

Aktuell widmet sich das Haus am Obertor bis zu Sonntag, 30. Juni 2019, in der laufenden Sonderausstellung „Erzählen in Bildern. Edward von Steinle und Leopold Bode“ dem Werk zweier Künstler, die sich in faszinierenden Bildern mit Motiven aus Sage, Märchen und Dichtung vom Mittelalter bis zur Romantik in besonderer Weise hervorgetan haben: Edward von Steinle (1810–1886) und sein Schüler Leopold Bode (1831–1906). In Kooperation mit der „Sammlung Schack“ der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen entstand eine Ausstellung mit rund achtzig Werken, die zum Teil noch nie der Öffentlichkeit präsentiert wurden. Erzählungen von Clemens Brentano, Shakespeares unterhaltsame Dramen, Schillers berühmte Glocke und auch die Grimm'schen Märchen sind die Stoffe, die von Steinle und Bode in mitunter großformatigen, mehrteiligen und oftmals prachtvoll gerahmten Bildern festgehalten wurden. Sie zählen zu den schönsten Werken, die diese Künstler geschaffen haben.

Erstmals bietet das Museum zu dieser Sonderausstellung Führungen in „Leichter Sprache“ an. In Zusammenarbeit mit der Inklusionsbeauftragten der Stadt Neuss, Mirjam Lenzen, ist ein Format entstanden, das auch Menschen mit kognitiven Einschränkungen den Zugang zu den Werken der Ausstellung ermöglicht. Ein speziell entwickelter Flyer informiert über dieses neu geschaffene Angebot und liegt im Museum aus.

Mit „kUNst gehört die Nacht“, dem Event für junge Besucherinnen und Besucher, feiert das Museum in den diesjährigen Internationalen Museumstag rein: Am Vorabend, Samstag, 18. Mai 2019, sorgt ab 18.30 Uhr der Poetry Slam einen kurzweiligen Abend. Moderiert wird der moderne Dichterwettstreit von Markim Pause, der seit vielen Jahren erfolgreich die Poesieschlacht im Düsseldorfer Zentrum für Aktion, Kultur und Kommunikation organisiert und moderiert. Außerdem geboten werden das Speed-Dating mit der Kunstgeschichte; ein Quiz mit kniffligen, aber vor allem lustigen Fragen über moderne Mythen; eine Foto-Station mit Sofortdruck und ein DJ, der im



Gartensaal für gute Musik sorgt.

Der Sommer wird süß! Ab Sonntag, 28. Juli 2019, heißt es im Clemens Sels Museum „Süßkram. Naschen in Neuss“: Bonbons, Schokolade oder Fruchtgummis – Süßigkeiten sind heute für viele ein alltägliches Genussmittel, doch das war nicht immer so. Breiten Bevölkerungskreisen wurde der süße Geschmack erst mit dem Anbau der Zuckerrübe in den 1850er Jahren zugänglich. Ab diesem Zeitpunkt konnte der Zucker in den Raffinerien billig und in großen Mengen produziert werden - damit setzte eine wahre Geschmacksrevolution ein.

Durch verschiedene museumspädagogische Angebote, wie eine Probierführung durch die Ausstellung oder den Kreativworkshop „Die Gummi-Bärchen sind los!“, erfahren große und kleine Besucherinnen und Besucher alles Wissenswerte rund um das „süße Laster“.

Das alles und noch viel mehr finden Erwachsene und Kinder auf mehr als 35 Seiten in dem druckfrischen Programmheft. Es liegt ab sofort im Museum, bei der Tourist-Info und im Bürgeramt des Neusser Rathauses aus.

Informationen sind telefonisch dienstags bis samstags von 11 bis 16 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 02131/904141 oder auch im Internet unter www.clemens-sels-museum-neuss.de erhältlich.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).